

Deutsche Fassung

**Elektrische Geräte zum Anschluss an die Wasserversorgungsanlage –
Vermeidung von Rücksaugung und des Versagens von Schlauchsätzen**

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	2
2 Normative Verweisungen	2
3 Begriffe	2
4 Allgemeine Anforderungen	3
5 Allgemeine Prüfbedingungen	4
6 Freie Ausläufe	5
7 Rohrunterbrecher	6
8 Besondere Sicherungseinrichtungen	7
9 Schlauchsätze	7
Anhang A (normativ) Rücksaugprüfung	17
Bild 1 – Aufbau zur Bestimmung von „h“ für Rohrunterbrecher	11
Bild 2 – Aufbau zur Bestimmung des höchstmöglichen und des kritischen Wasserspiegels für Rohrunterbrecher	12
Bild 3 – Knickfestigkeitsprüfung	12
Bild 4 – Anordnung zur Prüfung der Beständigkeit von Schlauchsätzen gegen Impulse	13
Bild 5 – Dorn für die Prüfung von Überwurfmuttern	13
Bild 6 – Dorn für die Ozonbeständigkeitsprüfung an Schlauchsätzen	14
Bild 7 – Anordnung für die Prüfung der Biegewechselbeständigkeit	14
Bild 8 – Anordnung für die Prüfung der Biegebeständigkeit	15
Bild 9 – Einzelheit zur Anwendung des Biegemoments auf Schlauchtüllen	15
Bild 10 – Einzelheit zur Schlagfestigkeitsprüfung bei Schlauchtüllen	16
Tabelle 1 – Prüfungen, anwendbar bei den verschiedenen Schlaucharten	8